

Landschaftspflege und Integration - Das Springkraut-Projekt im Lkr. Ravensburg



Der Neophyt „Drüsiges Springkraut“ ist im Lkr. Ravensburg durch seine massenhafte Verbreitung zum Problem für die Artenvielfalt geworden. Da jede Pflanze über 2000 Samen im Jahr produziert, um ganze Wald- und Wiesenflächen, Bachläufe und Waldstücke für sich einzunehmen, muss es möglichst flächendeckend entfernt werden. Eine Mitwirkung vieler Helferkreise an dem Projekt wäre wünschenswert.

Das Springkraut-Projekt als Chance für Asylbewerber

Beim Springkraut-Projekt haben Asylbewerber die Möglichkeit, in Aktion zu treten, einheimische Kontakte zu knüpfen, ihre deutschen Sprachkenntnisse anzuwenden und zu erweitern und sich ein wenig Geld dazuzuverdienen. Dadurch, dass sie eine wichtige Arbeit im Naturschutz leisten, werden sie anerkannt und können dadurch ihr Selbstvertrauen stärken. Zum Abschluss des Projekts erhält jeder Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung, die für Bewerbungen möglicherweise sehr nützlich sein kann.

Der Ablauf

Geplant ist der Einsatz mehrerer Teams (1 Team, jeweils bestehend aus einem Teamleiter, 6-8 Asylbewerbern und 1 ehrenamtlichen Mitarbeiter), die ab Anfang Juli für mehrere Tage (à 5-6 h) verteilt über die gesamte Gemeinde tätig sind. Die Teamleiter leiten die jeweiligen Teams in ihrer Arbeit an, fungieren als Ansprechpartner, organisieren die Fahrten zu den Einsatzorten und die Verpflegung. Vor Beginn des Arbeitseinsatzes werden sie in einer Schulung auf ihre Tätigkeit vorbereitet. Die weiteren ehrenamtlichen Mitarbeiter unterstützen den Teamleiter.

Der Aufwand für die Teamleiter liegt bei ca. 6-12 Tagen, die Beteiligung der ehrenamtlichen Mitarbeiter kann, je nach zeitlichen Kapazitäten und Nähe zu den Einsatzorten, variieren. Da unsere Asylbewerber bereits Deutschkurse belegen, wird sich der Samstag sehr gut zum Arbeiten anbieten, nach Absprache kann auch unter der Woche nachmittags gearbeitet werden.

Wie kann das Engagement des Helferkreis Asyl Horgenzell aussehen?

Der Helferkreis Asyl Horgenzell benötigt zur Umsetzung Teamleiter sowie ehrenamtliche Mitarbeiter, die sich auf ehrenamtlicher Basis gegen eine Aufwandsentschädigung für das Projekt in unserer Gemeinde engagieren.

Ansprechpartner

Im Helferkreis Asyl Horgenzell ist

Frau Sonja Adler Ihre Ansprechpartnerin (sonja.adler@gmx.de)

Das Projekt wird von Claus Scheuber (Arbeitskreis Asyl Ravensburg-Weingarten) koordiniert. Er hat bereits 2015 Erfahrungen für die gemeinsame Springkrautbekämpfung gesammelt.

